

Erstmalige Kooperation mit Museum Kunstpalast

Sparda-Stiftung fördert Ausstellung „4 REAL & TRUE 2. Wim Wenders. Landschaften. Photographien.“

Düsseldorf, 16. April 2015. Entdecken, handeln, fördern: Das sind die Leitlinien der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West. Seit 2004 engagiert sich die Sparda-Stiftung zugunsten des Gemeinwohls in Nordrhein-Westfalen und setzt sich damit für ein lebendiges künstlerisches, kulturelles und soziales Miteinander verschiedener gesellschaftlicher Gruppen ein.

Erstmals kooperiert die Sparda-Stiftung mit dem Museum Kunstpalast und fördert die Ausstellung „4 REAL & TRUE 2. Wim Wenders. Landschaften. Photographien.“, die vom 18. April bis 16. August 2015 zu sehen sein wird. Im Rahmen dieser Kooperation wird auch ein „**Sparda-Tag**“ angeboten: Am Sonntag, den **14. Juni 2015**, lädt die Sparda-Stiftung alle Interessierten von 11-18 Uhr zum Besuch der Ausstellung ein und bietet Führungen und Kinderworkshops an – und das bei freiem Eintritt.

„Wir freuen uns, dass sich endlich einmal die Gelegenheit einer Zusammenarbeit mit dem Museum Kunstpalast ergeben hat und wir somit unser Engagement für den Kunststandort Düsseldorf nachhaltig fortführen können“, erklärt Ursula Wißborn, Vorstand der Stiftung der Sparda-Bank West, zur Partnerschaft mit dem Museum Kunstpalast. „Ganz besonders freut uns, dass wir unser Format „Sparda-Tag“ im Rahmen dieser schönen Kooperation weiter etablieren können und so auch in Düsseldorf unserem Anspruch, möglichst vielen Menschen Kunst zugänglich zu machen, nachkommen.“

Vielfältiges Förderspektrum

Insgesamt ist das Förderspektrum der Sparda-Stiftung bewusst sehr weit gefasst. Die Förderung der regionalen Museumslandschaft steht im Bereich **Kunst** im Fokus. Im **kulturellen** Bereich veranstaltet die Stiftung Benefiz-Konzerte und betreibt mit dem Sparda-MusikNetzWerk musikalische Bildungsarbeit in Kooperation mit dem Landesverband der Musikschulen in NRW.

Bei **sozialen** Projekten liegt der Fokus auf den jüngsten Mitgliedern der Gesellschaft. Aktuell fördert die Stiftung ein Projekt des Deutschen Kinderschutzbundes und engagiert sich bei „Gewaltfrei Lernen“. Zum anderen steht das Thema Demenz im Fokus einer Kooperation mit der Diakonie Düsseldorf.

Auch in Zukunft wird sich die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West für die Gesellschaft einsetzen. Vorstand Ursula Wißborn erklärt: „Wir haben in den vergangenen Jahren eine Menge bewegt. In den nächsten Jahren werden wir viele dieser Projekte fortführen und gemäß unseren Leitlinien auch immer wieder neue Aufgaben entdecken.“

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ursula Wißborn, Vorstand

Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Tel. 0211-2 39 32 96 00, Fax: 0211-2 39 32 96 96

stiftung@sparda-west.de; www.stiftung-sparda-west.de

www.facebook.com/stiftung.sparda.west